

Auszug aus dem Protokoll des Gemeinderates

Sitzung vom Montag, 24. Januar 2022



Politische Gemeinde
Eglisau

16 04.03.1 Regionale Planung

Regionales Gesamtverkehrskonzept, Stellungnahme der Gemeinde Eglisau

I. Ausgangslage und Erwägungen

1. Unter der Federführung des Amts für Mobilität (AFM) findet seit Mitte 2020 die Erarbeitung des regionalen Gesamtverkehrskonzepts (rGVK PZU+) statt. Einbezogen sind die Zürcher Planungsgruppen Unterland (PZU) und Furttal (ZPF) sowie die berührten Gemeinden und kantonalen Stellen.
2. Bei der Erarbeitung des rGVK PZU+ wurde auf die Beteiligung der betroffenen Gemeinden und Regionalplanungsverbände Wert gelegt. Einerseits waren die Delegierten der Regionalplanungen eingeladen, im Rahmen einer Vernehmlassung vom August bis September 2020 Anregungen einzubringen. Andererseits boten zwei Workshops im November 2020 und März 2021 den Delegierten die Möglichkeit, direkt mitzuwirken und die Zwischenergebnisse zu beurteilen. Ausserdem begleitete ein Projektteam bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern der kantonalen Stellen, der Regionalplanungsverbände, der Gemeinden und des ZVV die Erarbeitung des rGVK PZU+.
3. Abgestimmt auf die erwartete Siedlungsentwicklung enthält das rGVK PZU+ Massnahmen für alle Verkehrsträger und -mittel, mit denen eine langfristig funktionierende, bedürfnisgerechte und umweltverträgliche Balance zwischen Siedlungs- und Verkehrsentwicklung ermöglicht wird. Die Massnahmen sollen von den jeweils verantwortlichen Planungsträgern (Kanton, Region, Gemeinden, Verkehrsunternehmen) weiterverfolgt und umgesetzt werden.
4. Um die Ziele zu erreichen, wurden im rGVK PZU+ basierend auf einem umfassenden Analyseteil Handlungsstrategien und konkrete Massnahmen in fünf Themenbereichen ausgearbeitet:
 - 4.1. Gesamtmobilität
 - 4.2. Veloverkehr
 - 4.3. Öffentlicher Verkehr
 - 4.4. Motorisierter Individualverkehr
 - 4.5. Güterverkehr

Das rGVK PZU+ beschreibt nur Massnahmen von regionaler oder überkommunaler Bedeutung. Übergeordnete Massnahmen, die allein in der Zuständigkeit des Kantons liegen oder kommunale Massnahmen, die rein kommunale Bedeutung haben, werden im rGVK PZU+ nicht abgebildet.

5. Der Entwurf des rGVK PZU+ mit Stand 1. November 2021 liegt zur Vernehmlassung vor. Der Gemeinderat hat den Entwurf der Stellungnahme der Gemeinde Eglisau an der Sitzung vom 10. Januar 2022 beraten. Die bereinigte Stellungnahme liegt zur Verabschiedung vor.

II. Beschluss

1. Die Stellungnahme zum regionalen Gesamtverkehrskonzept PZU+ wird verabschiedet.
2. Der Gemeindeschreiber wird beauftragt und ermächtigt, diese Stellungnahme dem Kanton über die entsprechende Webapplikation zu übermitteln.
3. Dieser Beschluss ist öffentlich und wird auf www.eglisau.ch publiziert.
4. Über diesen Beschluss wird im Mitteilungsblatt vom März 2022 im Verhandlungsauszug berichtet.

III. Mitteilung an

1. Peter Bär, Hochbauvorstand Eglisau (per E-Mail)
2. Nicolas Wälle, Umweltvorstand Eglisau (per E-Mail)
3. Lucas Müller, Gemeindeschreiber (per E-Mail)
4. Technische Betriebe Eglisau (per E-Mail)

Gemeinderat

Peter Bär
Gemeindepräsident

Lucas Müller
Gemeindeschreiber

Versand:
GEVER: BP.22.rgvk,